

VdK verjüngt seinen Vorstand

Renate Krumm jetzt Stellvertreterin des Vorsitzenden Fritz Rieß

VON UNSEREM MITARBEITER
EBERHARD KOPP

BAHLINGEN. Die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbands Bahlingen war geprägt von einer Verjüngung im Vorstand. Dem Vorsitzenden Fritz Rieß steht nun Renate Krumm als Stellvertreterin zur Seite. Sie wurde für Martin Tranzer gewählt, der künftig als Beisitzer mitarbeitet. Ansonsten blieb das bewährte Vorstandsteam unverändert.

Von den derzeit 126 Mitgliedern war eine stattliche Anzahl zur Versammlung ins „Lamm“ gekommen. Rieß und der stellvertretende Kreisverbandsvorsitzende Willi Völlnagel konnten langjährige Mitglieder ehren. Für 60 Jahre wäre die 101-jährige Anna-Maria Adler geehrt worden. Ihr wird die Ehrung in der Seniorenwohnanlage überbracht. Für 25 Jahre wurden Anette Werner, Lina Kreutner, Heinz Lux, Frieda Reif und Amalie Schmidt geehrt. Eine Auszeichnung für 10 Jahre erhielten Waltraud Adler, Gertrude Baer, Edgar Böttcher, Gerlinde Kremp, Anneliese Laubert und Udo Thiem.

Fritz Rieß erinnerte an das arbeitsreiche Jahr, das insbesondere von der Feier zum 60-jährigen Bestehen geprägt war. „Ohne Sozialverbände gäbe es nur Verlierer“ betonte Schriftführerin Heidemarie

Boos, ehe sie das vielseitige Veranstaltungsprogramm des Ortsverbands Bahlingen verlas. Rechner Manfred Kempf berichtete von einem erfolgreichen Jahr, die Kassenprüfer Helmut Danzeisen und Hans Boos stimmten ihm zu.

Pfarrer Klaus Broßys beantragte die Entlastung des Vorstands und betonte, der VdK könne stolz sein auf das Team. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Vor den Neuwahlen stellte Sylvia Finkbeiner, Leiterin des ASB-Pflegeheims in Bahlingen, sich und die Einrichtung vor. Die Wahlen leitete Bürgermeisterstellvertreter Siegfried Ernst, der dem VdK Bahlingen großes Engagement bescheinigte.

Pfarrer Broßys attestierte dem VdK erlebbare Gemeinschaftspflege und gelebte Nächstenliebe. Willi Völlnagel sprach vom solidarischen Zusammenhalt in Bahlingen und referierte über die Nachteilsausgleiche für Schwerbehinderte.

Rieß gab bekannt, dass sich der Ortsverband in diesem Jahr an zwei Tagen anlässlich der 700-Jahr-Feier bei den Mühlentagen einbringen werde.

Am Schluss stellte Esther Schmidt die soziale Betreuung der Seniorenwohnanlage in Bahlingen vor. Denn der VdK-Ortsverband hat sich bereiterklärt, dort mitzuarbeiten. Einmal im Monat werden VdK-Mitglieder künftig die Bewohner bei Spaziergängen und Ausflügen begleiten.